



Protokoll des Studierendenrats

Sitzung Nr. 4, am 14.12.2021 von 18:05 bis 19:10 Uhr

8 Mitglieder sind in Präsenz und 5 Mitglieder sind "online" anwesend. Der StuRa ist beschlussfähig. 3 Mitglieder der Exekutiven sind ebenfalls anwesend. Sekretariat (F.V.)

TOP Begrüßung und Feststellung der TOPs

Die Tops werden von den Vorsitzenden vorgestellt. Eine Anfrage des Sprechers für Kommunikation: TOP Anträge soll vorgezogen werden. Keine Gegenrede. Der TOP Anträge wird vorgezogen.

TOP Anträge

Finanzantrag des Sprechers für Kommunikation für eine neue Kamera
Der Sprecher für Kommunikation berichtet von seiner Planung, eine hochwertige Kamera anzuschaffen. Eine Ausleihe über das ZIK gestaltet sich als schwierig und ist mit einigen Hürden verbunden.

Er würde gerne eine Sony Alpha A73 anschaffen. Diese Art von Kamera wurde bereits für das Drehen des Campusvideos verwendet.

Ein Mitglied betritt die Sitzung. 14 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend.

Der Sprecher für Kommunikation kann sich auch vorstellen, die Kamera an Studierenden auszuleihen, sodass diese auch die Kamera verwenden könnten. Der Antrag beläuft sich auf 5.000€ - darin enthalten sind weitere Akkus, Objektive, Aufbewahrungstasche etc.

Rückfragen: Wer würde, falls die Ausleihe an Studierenden stattfinden soll, die Funktionsweise der Kamera erläutern? Die Kamera ist relativ selbst erklärend - mithilfe von YouTubeVideos kann eine Einarbeitung schnell und einfach stattfinden.

Wie wäre die Kamera versichert, falls Studierende diese ausleihen? Keine direkte Antwort möglich. Wahrscheinlich wird dies über die private Haftpflichtversicherung der Ausleihenden abgewickelt. Wird geklärt und mit dem Haushaltsbeauftragten besprochen.

Die Ausleihe würde in das Inventar mitaufgenommen werden und bei einer Ausleihe muss das entsprechende Formular ausgefüllt werden.

Ein Mitglied merkt an, dass darauf geachtet werden muss, dass ausgeliehene Gegenstände in der privaten Haftpflicht mitversichert sind.

Der Antragssumme ist extra höher angesetzt, sodass hier Handlungsspielraum besteht.

Ein Mitglied merkt weiter an, dass sie es für sinnvoll erachtet, dass auf eine

Einweisung für die Kamera nicht verzichtet werden darf. Sie spricht aus Erfahrungen, die sie bereits im ZIK sammeln konnte.

Die Besorgung von zusätzlichem Material (Gimpel, Speicherkarte etc.) wird im Gremium als positiv bewertet. Sofern alle Inhalte bestellt werden, die sich der Sprecher für Kommunikation vorstellt, würde sich die Summe auf etwas unter 5.000€ belaufen.

Der Antrag wird beim Stura gestellt.

Keine weiteren Rückfragen.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Antrag über 5.000€ so wie er vorliegt anzunehmen?

Dafür: 13 | Dagegen: | Enthaltungen: 1

TOP Protokoll

Wer ist dafür das Protokoll Nr. 3 so anzunehmen?

Abstimmung: Dafür:12 | Dagegen: - | Enthaltungen: 2

TOP Berichte

Bericht der *Exekutive*

Der Vorstand berichtet von den Neuerungen, die die Corona-VO mitsichbringen. Es gilt 2G - auch am Kuca. Des Weiteren berichtet der Vorstand von neuen Anschaffungen von Büromaterial.

Weiter wird der Stura darüber in Kenntniss gesetzt, dass beide SekretärInnen zum Februar bzw. März ihre Anstellung beenden werden. Neuausschreibung der Stellen ist bereits geschehen.

Außerdem darf der Glühweinverkauf dieses Jahr nicht stattfinden.

Der Sprecher für politische Bildung setzt den Stura über seine aktuelle Umfrage in Kenntnis und bittet darum, dass so viele Mitglieder wie möglich daran teilnehmen.

Der Haushaltsplan muss nochmal überarbeitet werden.

Die Exe hat sich mit einem 2G-Positionspapier auseinandergesetzt und werden dieses in absehbarer Zeit veröffentlichen.

TOP Haushaltsplan

Der Sprecher für Finanzen berichtet, dass der Haushaltsplan nochmal etwas abgeändert werden musste. Ursprünglich wurde mit 4.500 Studierenden gerechnet - die Zahlen belaufen sich nun jedoch auf knapp 5.000 Studierenden, und so mit mehr Einnahmen gerechnet werden kann.

Der Haushaltsplan wurde vom Sprecher etwas überarbeitet und übersichtlicher gestaltet. Des Weiteren hat sich ein kleiner Summenfehler ergeben - die Ausgaben sind um etwa 4.000€ gestiegen.

Auch die Inventarliste wurde eingefügt und aufbereitet.

Weitere kleine redaktionelle Änderungen wurden ebenfalls eingefügt. Die Sekretariatsstellen wurden auf 8h wöchentliche Arbeitszeit reduziert.

Finanzordnungsänderung: Hier wurde festgestellt, dass sich hier ein Fehler eingeschlichen hätte. In §16 wurde eine Änderung, in Form eines Wortes, vorgenommen.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Haushaltsplan mit den Änderungen so anzunehmen?

Einstimmig angenommen.

TOP 2G Positionspapier

Das Positionspapier wurde von der Exekutiven erstellt und an den Stura weitergeleitet. Eine Rückfrage bezieht sich auf die Genderschreibweise - vor allem im letzten Absatz (Hausarzt). Änderungen werden direkt im Papier vorgenommen.

Außerdem werden kleinere Schreibfehler verbessert.

Ein Mitglied äußert inhaltliche Bedenken an und merkt etwaige Punkte an, die dieser für verbesserungswürdig hält. Es wird kurz über die Inhalte gesprochen und Standpunkte ausgetauscht. Das Mitglied spricht sich dafür aus, dass ein bestimmter Absatz gestrichen werden sollte. Ein Autor des Papiers entgegnet hier zentrale Punkte, weshalb dieser Absatz nicht gestrichen werden darf bzw. sollte. Ein Mitglied schlägt eine andere Schreibweise vor.

GO-Antrag auf Beendigung der Diskussion.

Gegenrede.

Abstimmung: Wer ist dafür, die Diskussion zu beenden und über das Papier abzustimmen?

Dafür: 1 | Dagegen: 13 | Enthaltungen: -

Die Diskussion wird weitergeführt und Punkte ausgetauscht.

Ein Mitglied verlässt die Sitzung. 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Ein Mitglied des Sturas findet, dass die schwangeren Studierenden nicht ausreichend in dem Papier erwähnt werden. Die Exe entgegnet, dass diese unter einem Punkt mitbedacht werden. Es könnte über eine Änderung nachgedacht werden. Allerdings fällt dieser Punkt unter das Mutterschutzgesetz und ist demnach festgeschrieben, dass Schwangere, auch wenn diese geimpft sind, die Hochschule und Vorlesungen nicht besuchen dürfen. Der Absatz soll durch einen eingefügten Halbsatz erweitert werden, in dem dann alle Menschen eingeschlossen werden, die aufgrund der aktuellen Lage nicht an der Präsenzlehre teilnehmen können. Das Positionspapier wird dahingehend direkt erweitert.

Es werden weitere kleinere Punkte angesprochen, die konkreter geschrieben werden sollen. Es wird von Seiten der Exekutiven angesprochen, dass noch einige weitere Punkte in das Papier aufgenommen werden könnten, dieses jedoch bereits sehr inhaltsreich und sehr ausführlich ist.

Ein Mitglied der Exekutiven berichtet außerdem von Schmierereien, die an der PH entdeckt worden sind. (Fuck Druwe - Fuck 2G). Das Positionspapier stellt auch in Anbetracht dessen eine direkte Antwort auf diese Schmierereien dar und grenzt sich erheblich von diesen Aussagen ab.

Es wird nochmals über das Grundrecht auf Bildung gesprochen und diskutiert.

Verschiedene Standpunkte werden ausgetauscht und diskutiert.

Der Vorstand der Exe erläutert kurz, welche Sätze und Inhalte verändert bzw. erweitert wurden.

Es wird außerdem darüber gesprochen, in welcher Form dieses Positionspapier unterschrieben werden soll. Das Gremium spricht sich dafür aus, dass explizit alle Namen des Studierendenrats und der Exekutive unter dem Papier erscheinen sollen. Der Vorstand der Exe merkt hier potenzielle Probleme an, da das Papier dadurch noch länger werden wird. Außerdem fände er es durch die juristische Brille gesehen besser, wenn das Papier mit dem Studierendenrat als Gremium unterschrieben wird. Das Gremium unterstützt diese Ansicht.

Keine weitere Aussprache.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Positionspapier mit den genannten Änderungen so anzunehmen, sodass dieses veröffentlicht werden kann (SocialMedia, Rundmail, Website der VS) und der Stura dies als Gremium unterschreibt?

Dafür: 12 | Dagegen: | Enthaltungen: 1

TOP Sonstiges

QSM Mitglieder aus der Fakultät 3

Der Vorsitzende des Sturas berichtet darüber, dass immernoch QSM-Mitglieder gesucht werden. Er fragt nach, ob Sturamitglieder in der Fak 3 eingeschrieben sind und ob sich diese vorstellen könnten, ein Teil des Gremiums werden zu können. Falls Mitglieder weitere Studierende der Fak 3 kennen, sollen diese dem Vorsitz schreiben, sodass er alles weitere in die Wege leiten kann.

Auch für die anderen Fakräfte fehlen bislang noch Studierende - hierfür müssen unbedingt Studierende aquiriert werden.

Ein Mitglied berichtet nochmals kurz über die Aufgaben des QSM-Ausschusses und merkt an, dass hier sehr wichtige und interessante Themen besprochen werden.

Kuca-Schichten

Der Vorsitz berichtet, dass im Januar Menschen gesucht werden, die für die Öffnungszeiten und die Kontrollen der CoronaVO am Kuca den Einlass regeln. Falls Mitglieder des Sturas sich vorstellen könnten, eine Schicht zu übernehmen, sollen diese sich bitte beim Vorstand melden. Auch wenn weitere Studierende gefunden werden, sollen die Kontakte bitte weitergeleitet werden.

Gesuchte Zeiten: DI 10-12 Uhr und 12-14 Uhr & DO 10-12 Uhr. Die Schichten werden mit 10€ pro Schicht vergütet.

Keine weiteren TOPS.

Terminklärung für die nächste Sitzung: **Mittwoch, 26.01.22, 18:00 Uhr, hybrid im Senatssaal. Die Eule wird vom Sekretariat reserviert.**

Die Sitzung wird um 19:10 Uhr für beendet erklärt.